



## DIE AKUPUNKTURMASSAGE

Akupunkturmassage ist eine manuelle, energetische Behandlungsform, die zum Ziel hat den Körper so zu stärken, dass er die Möglichkeit bekommt, auf Beschwerden besser zu reagieren und dadurch genesen zu können.

Nach Auffassung der alten chinesischen Medizin, ist es die Lebensenergie (Qi), die allen Körperfunktionen übergeordnet ist. Sie durchfließt als Kreislauf, via die Meridiane (Leitbahnen) den ganzen Körper. Beschwerden werden demnach als Energieflussstörungen verstanden, als Blockierung der Lebensenergie.

Bei der Akupunkturmassage wird weich mit der Fingerkuppe oder mit Hilfe eines Massagestäbchens auf den Meridianen, an den Meridian-Punktverbindungen, allenfalls auch an einzelnen Akupunkten gearbeitet. In jeder Behandlung werden die Wirbelsäule, das Becken und die peripheren Gelenke mitbehandelt, damit der energetische Ausgleich durch keine anatomischen Einschränkungen behindert wird.

Dadurch können Beschwerden abklingen, die Beweglichkeit wird erhöht und es wird möglich, den eigenen Körper achtsamer wahrzunehmen, Warnsignale, seien das Fehlhaltungen, Verspannungen oder Schmerzen zu spüren und möglichst aufzulösen.

### Indikationen

Die hauptsächlichsten Anwendungsgebiete der Akupunkturmassage sind **chronische und/oder akute Beschwerden des Bewegungsapparates** und solche aus dem **psychosomatischen Formenkreis** wie Verdauungsprobleme, muskuläre Verspannungen, neurovegetative Störungen, Kreislaufbeschwerden, Kopfschmerzen sowie Schlaflosigkeit.

Durch die Ohr-Reflexzonen-Kontrolle der Akupunkturmassage sind auch Aussagen über Schwachpunkte im Körper möglich, die noch nicht zu Beschwerden geführt haben. Dank diesem Instrumentarium, kann mit Akupunkturmassage auch **prophylaktisch**, d.h. vorbeugend gearbeitet werden.



## DIE AKUPUNKTURMASSAGE

Akupunkturmassage ist eine manuelle, energetische Behandlungsform, die zum Ziel hat den Körper so zu stärken, dass er die Möglichkeit bekommt, auf Beschwerden besser zu reagieren und dadurch genesen zu können.

Nach Auffassung der alten chinesischen Medizin, ist es die Lebensenergie (Qi), die allen Körperfunktionen übergeordnet ist. Sie durchfließt als Kreislauf, via die Meridiane (Leitbahnen) den ganzen Körper. Beschwerden werden demnach als Energieflussstörungen verstanden, als Blockierung der Lebensenergie.

Bei der Akupunkturmassage wird weich mit der Fingerkuppe oder mit Hilfe eines Massagestäbchens auf den Meridianen, an den Meridian-Punktverbindungen, allenfalls auch an einzelnen Akupunkten gearbeitet. In jeder Behandlung werden die Wirbelsäule, das Becken und die peripheren Gelenke mitbehandelt, damit der energetische Ausgleich durch keine anatomischen Einschränkungen behindert wird.

Dadurch können Beschwerden abklingen, die Beweglichkeit wird erhöht und es wird möglich, den eigenen Körper achtsamer wahrzunehmen, Warnsignale, seien das Fehlhaltungen, Verspannungen oder Schmerzen zu spüren und möglichst aufzulösen.

### Indikationen

Die hauptsächlichsten Anwendungsgebiete der Akupunkturmassage sind **chronische und/oder akute Beschwerden des Bewegungsapparates** und solche aus dem **psychosomatischen Formenkreis** wie Verdauungsprobleme, muskuläre Verspannungen, neurovegetative Störungen, Kreislaufbeschwerden, Kopfschmerzen sowie Schlaflosigkeit.

Durch die Ohr-Reflexzonen-Kontrolle der Akupunkturmassage sind auch Aussagen über Schwachpunkte im Körper möglich, die noch nicht zu Beschwerden geführt haben. Dank diesem Instrumentarium, kann mit Akupunkturmassage auch **prophylaktisch**, d.h. vorbeugend gearbeitet werden.

